

Erledigt

Alternative zum Mac Mini 2014

Beitrag von „e.buchstaetter“ vom 7. November 2015, 10:52

Hallo,

da ich mir kurzfristig einen neuen Mac anschaffen muss suche ich eine gute Alternative zum aktuellen Mac Mini.

Dieser kostet in einer halbwegs "sinnvollen" Konfiguration knapp über 1000 Euro. Da das Modell aber doch schon eine Weile auf dem Markt ist und sich Experten offensichtlich nichtmal sicher sind, ob das 2014er Update überhaupt eine Verbesserung zur Version 2012 darstellt (verwendete Prozessoren !?), andererseits aber auch kein potentieller Nachfolger in den Startlöchern steht, möchte ich nun doch den Eigenbau als Alternative in Betracht ziehen.

Mein Anwendungsbereich ist hauptsächlich die Verarbeitung/ Speicherung von Bild bzw. Videodateien, sowie diverse Officeprogramme.

Als bestehende Hardware möchte ich gerne meinen Iiyama 27er Led Monitor (2560x1440) nutzen.

Nun habe ich mich auf diversen Seiten im Web etwas informiert und würde euch gerne um Beurteilung der von mir erstellten Konfiguration bitten. Zugegeben bin ich leider alles andere als ein wirklicher Computerexperte - daher ist mir wichtig, dass meine untenstehende Konfiguration "möglichst" ohne tiefgreifende "Softwareoperationen" OSX tauglich ist.

Prozessor: Intel i5-4690k

MB: Gigabyte GA-297N-WIFI

RAM: Hyper X Fury 16GB 1866 MHz

FP1: Samsung 850 EVO 250GB (System u. Programme)

FP2: 7200 rpm 3TB (Mediatheken)

Gehäuse: Sharkoon QB One Mini-ITX

Netzteil: Be quiet! Pure Power L8-CM 430W

Folgende Fragen drängen sich für mich nun auf!

1. Ist der integrierte Grafikchip ausreichend um den genannten Monitor in der Auflösung 2560x1440 zu betreiben, od. benötige ich zusätzlich eine Grafikkarte? Wenn ja, welche? Wie kann ich den Monitor anschließen. HDMI geht ja nur bis 1920..,od.? Brauch ich event. ein anderes MB? Was mich weiterbringt zu...

2. Das MB: Passt das generell? Ist volle Funktionalität unter aktuellem OS X gewährleistet?

Sound? WIFI? Brauch ich hier event. noch Karten als Ergänzung?

3. Ist die Leistung des Netzteils der Konfiguration entsprechend, od. muss/ kann es nach oben / unten abgeändert werden.

4. Habe ich generell Konfigurationsfehler eingebaut? zb. Inkompatibilitäten, od. Unsinnigkeiten in der Abstimmung -> wie gesagt, bin leider echt kein Experte 😊

5. Angenommen ich investiert jetzt hier ca 600 Euro und bekomme das dann mit der Einrichtung nicht gebacken. Kann ich in diesem Forum auf weitere Unterstützung hoffen?

Dann bleibt mir nur noch mich für etwaig zu laienhafte Ausdrucksweisen/ Begrifflichkeiten zu entschuldigen 😊 in der Hoffnung auf Tips/ Anregungen von euch zu verbleiben!

Elmar 

Beitrag von „Nightflyer“ vom 7. November 2015, 11:11

Herzlich willkommen hier

Du meinst sicher Z97N

Würde alles passen

Die WIFI Karte müsstest du vielleicht tauschen

Beitrag von „Dentai“ vom 7. November 2015, 11:14

Alles über 1080p ist nur über den Displayport sinnvoll zu lösen. Daher und auch durch die mangelnde Leistung der HD Grafik solltest du für deinen Anwendungsbereich eine zusätzliche Grafikkarte auf jedenfall in Betracht ziehen.

Hier im Forum wirst du eigentlich immer Hilfe bekommen, auch wenn es bei der Installation Probleme gibt.

Beitrag von „b3rr3“ vom 7. November 2015, 11:32

Für Bild- und Videobearbeitung würde ich auch noch eine PCIe Grafikkarte nehmen. Ich persönlich hab da stets gute Erfahrung mit Nvidia gemacht; lief eigentlich immer alles out of the box wenn man sich vor dem Kauf kurz informiert. Aber ATI Karten bekommt man in der Regel auch problemlos zum laufen.

Beitrag von „YogiBear“ vom 7. November 2015, 14:26



Hallo und 😊 !

Das Z97N-WiFi läuft gut und stabil, setze es selbst ein. Allerdings kannst du die mitgelieferte WiFi-Karte direkt bei eBay o.ä. einstellen, denn diese basiert auf einem Intel-Chipsatz und für diese gibt es keine Treiber unter OSX. Dh. du benötigst noch eine passende WLAN-/Bluetooth-Karte (Beispiele findest du unter oben unter "Hardware").

Gerade wenn du ein miniITX-Gehäuse nutzen willst, ist jedes Watt an Abwärme Gold wert. Deshalb würde insbesondere beim Verzicht auf eine dedizierte Grafikkarte auf eine Broadwell-CPU setzen. Diese sind neuer und setzen auf den 14nm-Fertigungsprozessor anstelle des 22nm bei Haswell (Refresh). Dadurch sinkt der Strombedarf bei gleicher Leistung von 88 auf 65 Watt, dh. Der Lüfter des CPU-Kühler kann langsamer drehen und bleibt so leiser. Positiver Nebeneffekt: statt der HD4600 würdest du somit eine Iris Pro 6200 bekommen, welche mehr Ausführungseinheiten und eigenem VRAM besitzt - sprich sie ist deutlich schneller und könntest (erstmal?) auf eine separate Grafikkarte verzichten. Broadwell-CPU's werden beispielsweise im neuen 21,5" iMac 4k eingesetzt. Zufälligerweise wäre der i5-5675C sogar laut Geizhals etwas günstiger als der i5-4690k und beide haben einen offenen Multiplikator...

Meines Wissens bitete 1866er RAM keinen Vorteil gegenüber 1600er bei Intelsystemen, dh. du könntest hier ein wenig sparen.

Natürlich bekommst du hier auch nach dem Kauf Support. Wir verkaufen ja keine Hardware

sondern modifizieren PCs so, dass OSX auf ihnen läuft. Was in deiner Zusammenstellung allerdings noch fehlt ist eine SnowLeopard-DVD um auch eine Lizenz für OSX zu haben - Kostenpunkt ~20€ im AppleStore direkt oder beim freundlichen Fachhändler.

Viel Erfolg,
Yogi

Beitrag von „e.buchstaetter“ vom 7. November 2015, 18:46

Abend!

Vielen Dank für eure raschen Antworten!

Ich versuche mal zusammenzufassen:

MB: Ist grundsätzlich ok, WIFI funzt allerdings nicht. Ist der Netzwerkadapter hier direkt am Board verbaut? Sofern ich eine PCIe Netzwerkkarte verbaue, muss ich dann den am MB verbauten Adapter "disablen"?

Prozessor: Der i5-5675C ist ebenfalls kompatibel mit dem neuen OS X und aus einer neueren Prozessorgeneration. Wenn ich folglich keine PCIe Grafikkarte verbaue, weil der interne Chip für meine Anwendung ausreichend Leistung bietet, wie häng ich dann meinen Monitor via DP- (od. MiniDP-) port an das MB? Das hat ja keinen entsprechenden Anschluss, od.? Od. gibt's da irgendeinen Adapter? Alternative? Wenn ich doch eine PCIe Karte brauch, dann wär ein Einkaufsvorschlag supii!

Speicher: 1600 statt 1866Mhz, okay -> thx für den Tip (wer spart nicht gerne 😊)

System: Wenn ich Snow Leopard kaufe und dann ein Update auf Kapitän mache ist die ganze Kiste auch noch legal?

Freu mich schon auf eure Meinungen!!

LG elmar

Beitrag von „YogiBear“ vom 7. November 2015, 19:01

Die verbaute WLAN-Karte ist ein miniPCIe-Modell in halber Höhe, also eigentlich ein Laptopmodell. Wenn du die Karte herausnimmst kannst am gleichen Steckplatz eine andere miniPCIe-Karte installieren, dh. du musst den einzigen Erweiterungsslot (16x PCIe) nicht "verschwenden".

Wenn du dir die Spezifikationen zum Mainboard und/oder die Backplate anschaust, siehst du dort einen DVI und zwei HDMI-Anschlüsse. Diese dienen einzig zum Anschluss von Monitor(en) an die iGPU. Dh. du bräuchstest die ca. 20€ teurere Version des Z97N-WiFi namens Z97N-Gaming 5 zum einen nativen DisplayPort zu haben. Obiges zur WLAN-Karte gilt übrigens auch beim Gaming 5.

Bzgl. Grafikkarte würde ich erstmal die iGPU ausprobieren und ggf. dann erst eine dedizierte kaufen. Ob nVidia oder ATi hängt imho vorallem von der eingesetzten Software ab...

Da die Apple-EULA gegen EU-Recht verstößt, ist es solange legal wie du eine Retail-Lizenz für OSX gekauft hast.

Beitrag von „e.buchstaetter“ vom 7. November 2015, 19:39

Hey, ich aktualisier also mal meinen fiktiven Einkaufskorb und verlinke zu Amazon. Würd mich dann noch über einen erhobenen Daumen freuen, wenn's ok ist!

MB: Z97N-Gaming 5 <http://www.amazon.de/Gigabyte-...-1&keywords=Z97N-Gaming+5>

Proz: Intel i5-5675C <http://www.amazon.de/Intel-Bro...&sr=8-1&keywords=i5-5675C>

Ist dieser Prozessor schon "hackintosh" erprobt?

Alternative wäre ja den älteren Chip i5-4690 mit zusätzlicher Grafikkarte zu verwenden, od.? Wenn ich mich hierfür entscheiden würde, dann mit welcher Karte?

Bezüglich der WIFI-Karte für den Mini-PCIe Slot am MB blick ich noch nicht ganz durch -> vielleicht könnt ich da auch einen Link zu ner' passenden Karte kriegen!?

System: Also, Snow kaufen und in Schrank legen -> Kapitän nach Anleitung im Forum via bestehenden Mac / USB etc... richtig?

Interessehalber, worin besteht der Verstoß gg. Unionsnormen?

LG

Beitrag von „YogiBear“ vom 7. November 2015, 19:55

Ich würde zwar zu einer etwas neutraleren Seite verlinken, wie beispielsweise Geizhals: GA-Z97N-Gaming 5 <http://geizhals.de/gigabyte-ga...g-5-a1107883.html?hloc=de> i5-5675C <http://geizhals.de/intel-core-...75c-a1275321.html?hloc=de>

Ja, ist er. Allerdings ist Broadwell zu spät auf den Retailmarkt gekommen und wird seitens des Handels auch eher stiefmütterlich behandelt, daher weiß ich noch keinen speziellen User bei uns mit Forum mit einem am Start. Werde erst nächsten Monat den i7-4790 aus meinem Metis "rausreißen" und einen i7-5775C einsetzen... Aber bei InsanelyMac (die englischsprachige Mutter aller Hackintosh-Foren) laufen ein paar Broadwells erfolgreich.

Ich habe auf meinem Z97N-Wifi beispielsweise diese Karte verbaut: <http://www.ebay.de/itm/Azurewa...%3D21%26sd%3D191251186660> Aber unter OSX ist der Chipsatz wichtiger als der Hersteller der Karte, dh. jede Karte mit BCM94352 würde genauso laufen. Natürlich gibt es auch günstigere Karten, bloß wollte ich etwas in halber Bauhöhe und mit WLAN...

Der Verstoß besteht insbesondere darin vorzuschreiben, dass OSX nur auf Macs installiert werden darf. Aber dazu haben wir hier diverse Threads und auch ein bißchen was in den FAQ - und ich keine Lust diese Diskussion erneut zu führen. Sorry.

Beitrag von „e.buchstaetter“ vom 7. November 2015, 20:17

...geht die auch? <http://www.amazon.de/TP-Link-T...s=TP-Link+TL-WDN4800+N900>

Danke für deine Zeit [@YogiBear](#) LG

Beitrag von „YogiBear“ vom 7. November 2015, 20:43

Würde auch gehen, aber dann kannst du keine Grafikkarte mehr ergänzen - du hast nur einen PCIe-Slot zur Verfügung für alles an Steckkarten. Aber dafür einen freien miniPCIe...

Beitrag von „MacGrummel“ vom 7. November 2015, 21:50

Außerdem kann die nicht iMessage/FaceTime. Eine Art Messenger, die ich nicht mehr missen möchte..

Die liegt bei mir deshalb in der Ersatzteil-Kiste. Billig ist eben nicht unbedingt günstig..

Beitrag von „YogiBear“ vom 7. November 2015, 21:58

[@MacGrummel](#) Die TL-WDN4800 kann kein FaceTime/iMessage? Dann sollte im HardwareCenter ein Hinweis dazu ergänzt werden...

Beitrag von „e.buchstaetter“ vom 8. November 2015, 08:22

Morgen!

Hab mich mittlerweile nochmals ein bisschen vertieft. Infos zur Funktionalität mit Broadwells sind eher dürftig. Allerdings habe ich eine Bewertung für das Z97N-Gaming 5 gelesen, in der dezidiert von Kompatibilitätsproblemen mit Intel's 5. Gen. die Rede war. Ich möchte mich aufgrund der mangelnden Erfahrungswerte hier, va als Neuling, noch nicht aufs Glatteis wagen und tendiere daher eher zur 4. Gen iVm einer Grafikkarte. Zudem wird das mein

Anwendungsspektrum ausreichend abdecken... 😊

Danke [@YogiBear](#) für die Infos zur Mini-PCIe WIFI Karte. Werd mich da jedenfalls an dich halten und das Ding aus eBay nehmen. Hierzu noch eine kurze Frage: Zum Betrieb wird man hier ja noch Antennen brauchen!? Empfehlungen? 2. Kann die Karte im Plug&Play Modus gg. die Originale getauscht werden, oder ist da irgendein tieferer Eingriff nötig (Hardware bzw. Softwareseitig?) 3. Karten sind lt. Angabe des VK gebraucht -> ist aber kein Prob, od.?

Folglich schaut meine endgültige Konfiguration nun so aus:

Prozessor: Intel i5-4690k
MB: Gigabyte GA-Z97N-WIFI (weil DP ohnehin auf Grafikkarte)
WIFI-Karte: Azurewave AW-CE123H (+ Antennen??)
Grafikkarte: EVGA GF GTX 750TI SC (hier wäre euer OKAY noch super!)
RAM: 16GB 1600 MHz
FP1: Samsung 850 EVO 250GB (System u. Programme)
FP2: 7200 rpm 3TB (Mediatheken)
Gehäuse: Sharkoon QB One Mini-ITX
Netzteil: Be quiet! Pure Power L8-CM 430W (reichen 430W?)

Wenn ihr mir das so absegnet, dann geh ich mal einkaufen und meld mich zurück wenn alles zusammengeschaubt ist!

LG Elmar

Beitrag von „YogiBear“ vom 8. November 2015, 10:41

Kannst du dir den Link zur Inkompatibilität zwischen Broadwell und dem Gaming 5 zukommen lassen? Davon wußte ich bislang nichts - allerdings meide ich für gewöhnlich Hardware mit dem Zusatz "Gaming", da sie meist ohne Mehrwert (bunte LEDs oder martialisches Design ist für mich kein Mehrwert) oder mit Preisaufschlag für den Begriff "Gaming" versehen sind...

Die 750er von eVGA sollte laufen. Nur von ASUS-Karten solltest du die Finger lassen, da die Karten auf Maxwell-Basis ein arg modifiziertes BIOS erhalten haben nicht kaum ohne tiefere Eingriffe in OSX laufen. Allerdings benötigst du für die 750er noch einen anderen Grafikeingang als DP, da Apple bislang keinen Maxwell-Chip verbaut und somit auch keine Treiber serienmäßig an Bord hat, aber hier bietet nVidia selbst Abhilfe in Form der Webdriver. Diese lassen sich aber erst installieren, wenn das OS bereits läuft - für den Zeitraum der Erstinstallation benötigst man also einen Monitor, der an die Onboard-Grafik angeschlossen werden kann (zur Not auch ein Fernseher).

Das Z97N-WiFi hat von Hause aus 2 Antennen verbaut, die beim Wechsel der WLAN-Karte natürlich weiterverwendet werden können.

Ein 430 Watt Netzteil reicht aus. Die CPU zieht max. 88 Watt, die 750er max. 150 Watt, der Rest (Mainboard, RAM, SSD, HDD) unter 50 Watt...

Beitrag von „e.buchstaetter“ vom 8. November 2015, 17:40

Hy, hab das Inkompatibilitätsprob. hier in der Kundenbewertung von "Markus" entdeckt. Der hat das Board offensichtlich iVm dem i5-5675C getestet. siehe hier -> http://www.mindfactory.de/prod...-DDR3_961214.html#reviews

Danke für die zusätzlichen Infos! Der Support hier ist echt super! (...sonst würd ich mich über die Sache wahrscheinlich eh nicht drüber trauen 😊)

Gibt's event. zur genannten Grafikkarte noch eine Alternative bei der der Treiber bereits in OS X vorinstalliert ist. Od. ist die Sache mit dem Webdriver bei der 750er eh unproblematisch zu meistern?

LG

Beitrag von „YogiBear“ vom 8. November 2015, 18:26

Oha, dieser Markus hat es auch geschafft Haswell-E auf dem GA-Z97N-WiFi zum Laufen gebracht - und das obwohl Haswell-E 2011 Kontaktpunkte braucht, der Sockel des Mainboards jedoch nur 1150 bietet... Ich vertraue also nicht auf diese Rezension. Werde es Ende des Monats selbst mal testen...

Die 750er ist prinzipiell unproblematisch, sofern sie nicht aus dem Hause ASUS stammt. Basissystem per iGPU installieren, Webdriver installieren, Neustarten, ins Bios und von iGPU auf PCIe umschalten, PC ausschalten, 750er rein, Neustart. Läuft...

Beitrag von „e.buchstaetter“ vom 8. November 2015, 18:35

[@YogiBear](#) ...mangels Fachkenntnis kann ich natürlich nicht reell beurteilen wie fundiert eine derartige Rezension ist. Aber ich glaub, dass ich für meinen Teil jetzt entsprechend gerüstet bin um mal loszulegen. Wenn was schiefgeht schreib ich hier wieder weiter. Wenn alles glatt geht, gibt's nat. einen laienhaften Erfahrungsbericht und ne' Erfolgsmeldung! Soweit -> vielen Dank!! LG Elmar

Beitrag von „e.buchstaetter“ vom 20. November 2015, 09:32

Morgen,

So, alles zusammengeschaubt und erfolgreich El Capitan installiert (Postinstall mit Multibeast 8.0).

Naja, annähernd erfolgreich jedenfalls. Folgende Probleme sind aufgetaucht:

-WIFI funktioniert garnicht: Azurewave AW-CE123H Mini-Pci half wird nicht erkannt. Muss ich da event. im BIOS was ändern. Karte wurde ja gg. die originale getauscht!?

-Audio fehlt auch noch: Hier mittels Multibeast Realtee AL892 codec für onboard Audio beim Z97n-Wifi installiert

-Bootreihenfolge lässt sich im BIOS zwar ändern wird aber nicht angewendet. Bootet immer in

Clover und nicht direkt.

Für Hilfe wär ich dankbar -> va was das Konnektivitätsproblem betrifft.

LG Elmar

Beitrag von „e.buchstaetter“ vom 20. November 2015, 14:32

So, hab jetzt selbst versucht meine Probleme zu lösen:

- + Sound läuft
- + WIFI auch
- Bluetooth
- Hochfahren dauert eine gefühlte Ewigkeit. Nach der Installation des nvidia Webdrives nochmal schlimmer geworden.

Bitte um Hilfe ! LG

Beitrag von „YogiBear“ vom 20. November 2015, 15:08

Ich gehe mal davon aus, dass EC auf der SSD gelandet ist und nicht auf der HDD? Lässt du ggf. ohne Caches booten, so dass sie bei jedem Start neu geschrieben werden müssen?

Hänge doch bitte mal die config.plist von Clover an, evtl. ist da der Hemmschuh versteckt...

Beitrag von „e.buchstaetter“ vom 20. November 2015, 15:39

[@YogiBear](#) Hyhy, also ich hab, abweichend von meiner erst geplanten Konfig. nun erstmal nur eine 500GB SSD verbaut. Ich dachte man kann vielleicht das Bootloadermenü (da eh immer dasselbe geladen wird) entfernen um die Wartezeit zu verkürzen!?

Bluetooth wird mittlerweile im Netzwerkmenü angezeigt, aber hat leider keine Funktionalität.

Hab hier mit easykext folgende Treiber installiert:
**BrcmPatchRAM2; BrcmBluetoothInjector; FakePCIID;
FakePCIID_BCM94352Z_as_BCM94360CS2**

Sry, blöde Frage -> wie komm ich zur config.plist?

LG

Beitrag von „e.buchstaetter“ vom 21. November 2015, 07:48

Brauch ich um die config.plist anzeigen/ bearbeiten zu können ein weiteres Programm? zb. Clover Configurator? Multibeast 8 lässt ja keinen Blick in den Hintergrund zu!? Weiß nicht wo ich die Daten abrufen kann.

bez. des Bootvorgangs müsst ich wohl in der config.plist das bootarg timeout=0 setzen. Löst das mein Problem?

Mit der Bluetoothkonnektivität tapp ich absolut im Dunkeln!

Irgendwie kommt mir vor, dass in diesem thread kein Mensch mitliest!?

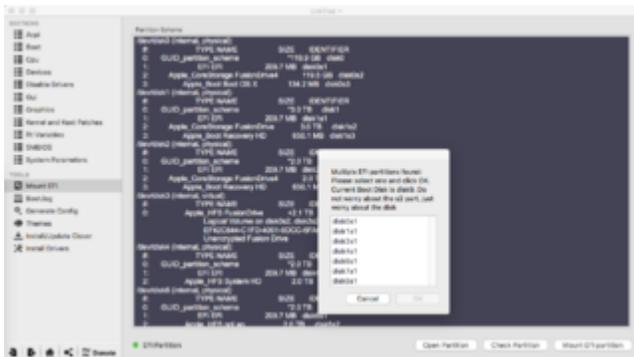
Nochmal: An alle, die ein bisschen mehr Ahnung haben als ich selbst! Bitte um Hilfe!!

Beitrag von „MaxSpigot“ vom 21. November 2015, 11:14

Hast du die config.plist gefunden ? Wenn nicht liegt sie in /EFI/Clover/config.plist. Damit das System direkt in OS X bootet einfach Clover Configurator öffnen und dort bei Boot das Default Boot Volume zu deinem setzen und einen Haken bei Fast setzen. Wie lange dauert das Booten nachdem der Apfel kommt ? Bei mir dauert es ungefähr 2-3 Sekunden (nur als Referenzwert).

Beitrag von „MacGrummel“ vom 21. November 2015, 15:13

Und /EFI/CLOVER/config.plist findest Du in der EFI-Partition der Platte, auf die Multibeast immer schon seine Start-Routine schreibt, auch wenn ich es nicht so machen würde: die Systemplatte. Mit dem Clover-Configurator kannst Du diese Partition erst finden und dann problemlos booten. Damit Du da die Config.PList bearbeiten kannst: Tools/Mount EFI/Check Partion und wenn Du die richtige gefunden hast auf "Mount EFI partion"..



Beitrag von „e.buchstaetter“ vom 21. November 2015, 18:23

[@MacGrummel](#) ; [@MaxSpigot](#) -> danke für eure Hilfestellung! D.h. ich such natürlich vergeblich nach der config.plist, solange ich keinen Clover-Configurator installiert hab. Bin schon halb verrückt geworden beim Suchen 😊 LG

Beitrag von „e.buchstaetter“ vom 21. November 2015, 19:16

[@MacGrummel](#) So, hier die config.plist Hoff, ich hab das richtig gemacht!?

Beitrag von „e.buchstaetter“ vom 21. November 2015, 19:21

Boah, ich sitz echt auf Nadeln! Hab das Gefühl mich da ein bisschen übernommen zu haben!



Beitrag von „e.buchstaetter“ vom 21. November 2015, 20:05

Erstmal das Positive. Dass der Bootloader nicht mehr beim Starten angezeigt wird hab ich hingekriegt! (timeout=0)

Folgende konkrete Fragen jetzt an euch:

Ist es normal, dass ich den Schritt Mount EFI jedesmal wenn ich neu gestartet habe im Clover-Config. wiederholen muss um die config.plist bearbeiten zu können?

Warum zeigt mir der Clover-Config. drei verschiedene config.plist's an? OEM, Clover und noch irgendwas?

Bluetooth wird in der Systemsteuerung ganz normal angezeigt, jedoch ist der Computer weder selbst sichtbar noch findet er andere Geräte! Das ist mein Hauptproblem, da ich weder die angedachte Tastatur noch die Maus verwenden kann....

Mein Speicher läuft nur auf 1333 MHz. Liegt das viell. daran, dass das OS glaubt ich hätte einen 2008er MacPro 3.1? Dauert viel. auch deshalb das Starten solange? Der Apfel mit Ladebalken ist ca. 20 Sek. zu sehen. Oder gibt's da andere Gründe?

Vielen Dank für eure Hilfe! 😊

Beitrag von „MacGrummel“ vom 22. November 2015, 18:18

Erstmal sorry für das lange Warten. Gestern hab ich selbst gebastelt und heute... Als täglicher Dienst-Autofahrer war wohl heute die letzte Chance vor dem Winter für die Winterräder... Ich gehe mal davon aus, dass Du die NVIDIA-Extra-Grafik noch nicht eingebaut hast? Das mit der langen Dauer liegt wahrscheinlich an einigen Kleinigkeiten, die ich jetzt mal kurz geändert habe, hoffentlich hilft das!

Beitrag von „e.buchstaetter“ vom 22. November 2015, 19:25

[@MacGrummel](#) Hy, danke! Wartezeit hin od. her -> ich bin froh, dass ich überhaupt unterstützt werde! 😊

Nvidia Webdriver ist schon drauf, Karte ist drin und Monitor hängt via DP dran -> funzt eigentlich alles wunderbar in 2560x1440! 😊

Nur die Sache mit dem Bluetooth ist halt dezent störend... aber du hast ja offensichtlich an meiner config.plist geschraubt und die Sache hingebogen!?

Wenn du mir jetzt bloß noch schnell in Stichworten sagst, wie ich das Ding vom [Dateianhang](#) in mein OS krieg bin ich happy!! 😊

LG

Beitrag von „e.buchstaetter“ vom 22. November 2015, 19:29

Soll ich einfach im Ordner /EFI/Clover/ die alte config.plist in den Papierkorb schieben und deine reinkopieren? Wahrscheinlich zu einfach, od.? 😊

Beitrag von „MacGrummel“ vom 22. November 2015, 19:34

Nö, genau so! Heb die alte aber lieber irgendwo auf!

Beitrag von „e.buchstaetter“ vom 22. November 2015, 19:36

Ich probier mal -> wenn ich mich heut nimmer meld ist was schief gegangen... 😊

Beitrag von „e.buchstaetter“ vom 22. November 2015, 19:41

...hochgefahren ist er, aber ich hab ziemliche Grafikfehler. Monitor wird nichtmehr richtig erkannt.

Beitrag von „e.buchstaetter“ vom 22. November 2015, 19:43

Hab die alte config.plist wieder eingespielt. Bin gerade auf folgendes gekommen: Wenn ich meine BT-Tastatur direkt neben die Antenne des Z97N halte baut sie eine Verbindung auf. Entfernen ich mich 20 cm ist die Verbindung wieder dahin! Hab ich viel. ein Hardware-Problem? Ist etwa die dem MB beigelegte Antenne nicht kompatibel mit der AW-123H?? [@YogiBear](#) -> hilf mal bitte, du hast ja die gleiche Kombination!

Beitrag von „MacGrummel“ vom 22. November 2015, 20:21

Das mit dem Grafik-Fehler wundert mich nicht, war ja noch für "ohne externe Grafik" gebaut.. Der Vorteil von Clover ist halt, dass man nur die [EFI mounten](#) muss, um alle Einstellungen vornehmen zu können. Beim Ozmosis ist das dann doch etwas schwieriger. Wenn sie jetzt läuft, lass sie so!

Beitrag von „e.buchstaetter“ vom 22. November 2015, 20:53

[@MacGrummel](#) Hy, hab's eben probiert. BT-Konneltivität is leider unverändert. RAM werden nun richtig erkannt. Ladezeit ins OS ist aber leider mit ca. 3 Min absolut untragbar. Hab den Comp. 2x runtergefahren und neu gestartet. Immer ewig gedauert. Ich wünscht ich könnte Positives berichten. Irgendeine Idee warum die Reichweite meiner BT-Verbindung nur 20cm und 5sek zeitverzögert ist?

Beitrag von „MacGrummel“ vom 22. November 2015, 21:08

Starte mal mit dem Verbose Mode (kannst Du entweder im Configurator bei "BOOT" dauerhaft anhaken oder einfach beim Start auf die LEER-Taste hauen und dann zur richtigen Zeile gehen..) und sieh Dir an, wo es so lange hängt. Die BT-Karte ist nicht die originale von Gigabyte, oder? Hört sich so erstmal wie ein typischer Antennen- oder Strom-Fehler an!

Beitrag von „e.buchstaetter“ vom 22. November 2015, 21:36

Nein, die Karte ist nicht original. Lt. [@YogiBear](#) ist die originale nicht mit OS X kompatibel.

Daher wurde sie gg. die Azurewave AW-CE123H getauscht. Was kann ich tun? Neue Antenne kaufen? WIFI Funktion der Karte funktioniert tadellos!? Bei einem Antennenfehler wär doch die WIFI-Konnektivität auch eingeschränkt, od.? LG

Beitrag von „MacGrummel“ vom 22. November 2015, 22:46

Bie meiner WLAN/BT-Karte gibt es noch einen Stecker zum USB-Onboard-Pfosten. Aber hier sollte das ja eingebaut sein.. Schreib doch unseren Bären mal direkt an, das ganze kommt mit komisch vor..

Beitrag von „YogiBear“ vom 23. November 2015, 22:18

Ich vermute mal ein klassisches Biester-Problem. Liest man sich die Beschreibungen zu den Kexten durch, sieht man, dass die BrcmBluetoothInjector.kext nicht zusammen mit BrcmPatchRAM2 oder anderen verwendet werden soll. Also den Injector löschen und mit Kext Utility o.ä. den Cache und die [Rechte reparieren](#) lassen.

Habe estern nacht erst EC auf mein Z97N-WiFi gespielt, bin noch am suchen nach der optimalen Kext-Mischung. Gleich kommt dafür ein i5-5675C rein, mal sehen, ob sich das wirklich nicht verträgt...

Beitrag von „e.buchstaetter“ vom 24. November 2015, 09:11

Also ich hab BrcmFirmwareData.kext, BrcmPatchRAM2.kext und FakePCIID direkt ins Verzeichnis /EFI/Clover/kexts/10.10 und 10.11 kopiert. Das hat mein Konnektivitätsproblem erstmal gelöst. Den bluetoothinjector kext hab ich damals mittels easykext installiert. Ich weiß allerdings nicht in welchem Verzeichnis die liegen!?

Bin gestern noch draufgekommen, dass bei mir auch kein einziger USB3 Port funktioniert hat.

Lösung: FakePCIID_XHCIMux.kext ebenfalls ins obige Verzeichnis.

Ich häng meine config.plist nochmal an. Vielleicht kann sie nochmals jemand durchsehen und gegebenenfalls säubern.

Die offensichtlichen Probleme sind jetzt noch, dass mein Speicher nur auf 1333 MHz läuft und das Hochfahren ins OS recht lange dauert (ca 10sek). [@MacGrummel](#) ; [@YogiBear](#)

So, dann mal vielen Dank im Vorhinein!

LG Elmar

Beitrag von „e.buchstaetter“ vom 3. Dezember 2015, 20:40

Hy ihr Lieben!

Ich will ja echt nicht stressen, aber es ist ja nun doch ein paar Tage her, dass ich oberstehenden Beitrag geschrieben hab - wahrs. ist das ja auch nur übersehen worden und jetzt war mein thread mittlerweile auf S3. 😊

Aber jetzt nochmal. Mangels eigener Fachkenntnis besteht das Problem mit der relativ langen Fahrzeit ins OS und der falschen Kennung des Arbeitsspeichers leider noch immer. Vielleicht wär doch noch irgendwer von euch so lieb und würd sich die im obigen post angehängte config.plist zu Gemüte ziehen... ..und sie mir im Idealfall modifiziert zurückerstatten.

Ansonsten aber - ich bereue in keiner Weise den Schritt zum "hackintosh" als Alternative zum Mac mini gewagt zu haben. Die Systemleistung in meiner Konfiguration deckt alle Anwendungsgebiet absolut ab. Das OS läuft perfekt und stabil. Wie gesagt, wenn ich das Prob mit dem Hochfahren noch geregelt krieg....

Vielen Dank im Voraus!!

LG Elmar

Beitrag von „Coaster“ vom 3. Dezember 2015, 21:10

Hallo e.buchstaetter,

ich bedaure, dass bisher keiner einen Lösungsvorschlag hier geschrieben hat. Allerdings möchte ich gleichwegs mal auf Punkt 5 & 11 unserer Forenregeln verweisen. Mehrfachpostings sind nicht erwünscht, dafür findet sich hinter der dem Bleistift-Symbol unten rechts die bearbeiten Funktion. Mit der Einstellung "Beitrag als neu markieren" landet das Thema auch wieder ganz oben auf dem Portal. Da nützt es auch nichts Teammitglieder zu verlinken, denn wenn wir wüssten, was das Problem ist bzw. wir wüssten, wie man es behebet, würden wir es hier rein schreiben. Deshalb wäre ich froh, wenn dies in Zukunfz auch beachtet wird, danke.

Das grüne Schildchen "Technik" steht übrigens dafür, dass wir von der technischen Seite für das Forum zuständig sind, so wie Moderatoren für die Moderation der Themen verantwortlich sind. Support liefert quasi das gesamte Forum. Jeder hilft jedem.

Weiterhin viel Glück trotzdem bei der Problemlösung und viel Soaß mit deinem System!

Gruß Coaster

Beitrag von „e.buchstaetter“ vom 3. Dezember 2015, 21:20

Naja, okay - ich habe mich ehrlich gesagt schon etwas "auf den Schlips" getreten gefühlt, dass mein Beitrag von dir gelöscht wurde. Immerhin habe ich ja nicht mit sog. "Mehrfachpostings" gedrängt, sondern nach knapp 10 Tagen Funkstille an meine Situation erinnert. Zudem habe ich den Beitrag auch äußerst freundlich formuliert! Dass dies in der gewählten Form nicht passend (für dich) war, war mir abseits jeglicher Forenregeln leider nicht bewusst. Hierfür also meine "offizielle Entschuldigung". Hätte ich geahnt, dass mein Problem euer Fachwissen übersteigt hätte ich höchstwahrscheinlich auch die heutige Urgenz nicht verfasst. Wie gesagt, lieber @ coaster, bitte vielmals um Entschuldigung für meine, den Regeln widersprechenden, Verhaltensweisen. Trotzdem "herzlichen Dank" für deinen Beitrag! LG Elmar

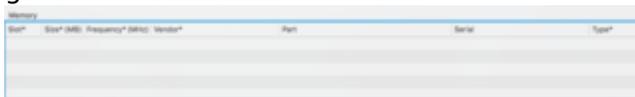
Achja, das hier auch prompt zu Löschen würd ich jetzt als uncool empfinden... 😊

Beitrag von „griven“ vom 3. Dezember 2015, 22:02

[@e.buchstaetter](#) geschenkt 😊

Ich denke wir reiten hier nun wirklich nicht sonderlich auf den Regeln rum und lassen schon so einiges durchgehen von daher muss sich glaube ich niemand auf den Schlips getreten fühlen wenn dann doch mal ein Beitrag gelöscht wird. Es ist die Aufgabe der Moderatoren genau dies zu tun zumal der gelöschte Beitrag nun auch wirklich den einzigen Zweck hatte Aufmerksamkeit zu erregen.

Um aber mal auf das eigentliche Thema zurück zu kommen. 10 Sekunden Bootzeit zum Login sind vollkommen normal hier sehe ich keinen Handlungsbedarf und eigentlich auch keine Möglichkeit das noch deutlich zu beschleunigen. Was den Speicher angeht ist das keine Sache von OS-X oder des Bootloaders denn weder das OS noch der Loader beeinflussen den Speichertakt sondern dann doch schon eher eine BiosEinstellung oder aber einfach auch ein rein kosmetischer Effekt. Die Anzeigen die Du in "Über diesen Mac" präsentiert bekommst stimmen nicht immer mit der Realität überein bzw. ist es ziemlich einfach diese zu verändern zum Beispiel über das SMBIOS. Was den Speicher angeht wäre der CloverConfigurator und in Ihm der Bereich SMBIOS Dein Ansprechpartner hier kannst Du den Speicher frei konfigurieren ganz nach Deinem Geschmack.



Slot	Size (MB)	Frequency (MHz)	Version	Part	Serial	Type

Das wird die Anzeige in "Über diesen Mac" verändern nicht aber den Takt mit dem der Speicher tatsächlich läuft (vermutlich in dem Takt in dem er laufen soll wenn das bios korrekt eingestellt ist).

Beitrag von „e.buchstaetter“ vom 3. Dezember 2015, 22:15

Na, da kann ich was anfangen damit. Prägnant. Informativ. Ausreichend. Danke! 😊